Was ist die Arbeit mit den biodynamischen Kräften des craniosacralen Systems?

Zwischen Schädel (Cranium) und Kreuzbein (Sacrum), verbunden durch die Wirbelsäule und umgeben von drei Hirnhäuten, die den Duralsack bilden, pulsiert rhythmisch die Gehirn- und Rückenmarksflüssigkeit, der Liquor.

Die Hauptfunktion des Liquors besteht in der Polsterung des Gehirns und des Rückenmarks. Außerdem versorgt er das Gehirn und das Rückenmark mit Nährstoffen und transportiert Schlackenstoffe ab.

Der Liquor enthält jedoch auch essentielle Informationen, die für die Kommunikation der einzelnen Körperzellen untereinander und somit für den gesamten Organismus von großer Bedeutung sind.

Dieser ist ein komplexes, zusammengesetztes Schwingungssystem. Durch eine enge, funktionelle Verbindung des Gewebes mit Knochen, Muskeln, Sehnen, Bändern und Organen kommt es deshalb zur Interaktion aller im Organismus enthaltenden Strukturen, die somit auch alle durch den craniosacralen Rhythmus beeinflusst werden.

Liegt im cranialen System eine Störung vor, kann sich Krankheit manifestieren.
Ebenso kann auch durch pathologische Veränderungen von außen, wie sie z.B. durch Traumen vorkommen, das craniale System gestört sein.
Die Harmonisierung der biodynamischen Kräfte des craniosacralen Systems geschieht durch sanfte Berührung. Die Strukturen des gesamten Organismus werden damit an ihren immer vorhandenen gesunden Teil, der seit Urzeiten in jeder Körperzelle gespeichert ist, erinnert. Dadurch wird dieser gestärkt und seine Selbstheilungskräfte können aktiv werden.

Besonders bewährt hat sich die Craniosacrale Therapie im Veterinärbereich bei allen arthrotischen Veränderungen und Discopathien, so wie bei zentralnervösen Störungen

Der Kurs richtet sich an alle Menschen, die in den unterschiedlichsten Berufszweigen mit Tieren arbeiten möchten und setzt Grundkenntnisse der Anatomie des Bewegungsapparates voraus

Über die Dozentin

Jahin Gehl ist Heilpraktikerin und Tierheilpraktikerin.

Seit Januar 2005 betreibt sie eine mobile Fahrpraxis für Tiere und seit April 2012 arbeitet sie in eigener HP-Praxis mit Schwerpunkt biodyn.craniosacrale Körpertherapie.

Fachfortbildung

Grundlagen der biodynamischen craniosacralen Therapie im Veterinärbereich

die Arbeit mit den biodynamischen Kräften des craniosacralen Systems

Teil I : 05.03. - 07.03.2027

Teil II : 09.04. - 11.04.2027



Tierheilpraxis Jahin Gehl
Unterer Hagen 40
66117 Saarbrücken, tel. 0177/5141177
www.praxis-jahingehl.de

Kursinhalte:

- Entwicklung der craniosacralen Körpertherapie
- Anatomie und Physiologie des craniosacralen Systems
- Erspüren der unterschiedlichen craniosacralen Rhythmen
- Entspannungstechniken zum lösen bindegewebiger Strukturen
- Entspannungstechniken zur Behandlung der Iliosacralgelenke und der LWS
- Erlernen eines 10 – Schritte Behandlungsschemas
- Behandlung des N.radialis und N.ischiadicus

Unterrichtszeiten 2 WEs jeweils:

Freitag	: 17:00h – ca. 21:00h
Samstags	: 10:00h – ca.18:00h
Sonntags	: 09:30h – ca.16:00h

Dozentin / Info zum Seminar

Jahin Gehl, HP / THP

mobil 0177/5141177
e-mail: jahingehl@gmail.com
www.praxis-jahingehl.de

Ort:

63863 Eschau - OT Hobbach
und
63840 Hausen

genauere Infos dazu:
Tina Haug 015150727674

Preis (nur 2-teilig buchbar)

Kursgebühr (Teil I + II)	840,00 €
Mitglieder des DGT	750,00 €

Anzahlung bei Anmeldung 300,00 €
Rest spätestens 2 Wochen vor Seminarbeginn





Wir lernen und üben am Menschen, da Tiere meistens nicht an sich üben lassen. Das Erlernte wird dann am 2. Wochenende auf Hund und Pferd übertragen.

Die Teilnehmerzahl ist auf 8 begrenzt !

Zum Kurs bitte mitbringen:

- Schreibzeug
- bequeme Kleidung (**keine Jeans**)
- Wollsocken / Hausschuhe
- 1 Wolldecke
- evtl. 1 Kissen
- Selbstversorgung (Wasser/Kaffee/Tee vorhanden)

Tierheilpraxis Jahin Gehl
Unterer Hagen 40
66117 Saarbrücken

Herr / Frau _____

Straße _____

Wohnort _____

Tel. _____Mobil _____

e-mail _____

Hiermit melde ich mich verbindlich für das Seminar " Grundlagen der craniosacralen Therapie im Veterinärbereich "

Teil I 05.-07.03.27 und Teil II 09.-11.04.27

an.

Die Anzahlung in Höhe von 300,00€ habe ich auf das Konto IBAN DE43590800900321691300 überwiesen.
Mir ist bewusst, dass diese bei Absage ab 2 Wochen vor dem Kurstermin zu 50% einbehalten wird.
Bei Absage ab 2 Tage vor dem Kurstermin erfolgt keine Rückerstattung der Anzahlung.

Ort, Datum _____

Unterschrift _____